

# Überbelastung Batterie bei externer Steckdose

**Beitrag von „Karinundthomas“ vom 11. März 2023 um 21:44**

Hallo zusammen,

Ich bräuchte mal Euren Rat:

Da mein guter leider keine Steckdose im Kofferraum hat, wollte ich diese nachrüsten:

Technaxx Wechselrichter/ Spannungswandler TE16 mit 1200 Watt

Der einfachste Weg, wäre sicher, diesen direkt an die Batterie im Kofferraum anzuschließen.

Wenn ich nur bei laufendem Motor, einen Verbraucher in Betrieb nehme, und auf Sitzheizung etc verzichte, sollte es doch gehen.

Die Spannung sehe ich ja im Cockpit.

Aktuell würde ich gerne eine Thermobox anschließen, welche maximal 800 Watt zieht.

Danke,

Grüße

Thomas

Touareg Bj 2009 V6 3.0 Diesel

---

**Beitrag von „Franks“ vom 11. März 2023 um 23:45**

Hallo Thomas,

was ist denn das für eine Thermobox, die 800W zieht? Musst du flüssigen Stickstoff transportieren 😊 ?

der 80Liter- (Kompressor)Kühlschrank in meinem Campervan braucht weniger als 30W und es gibt jede Menge Kühlboxen, die direkt mit 12V laufen und das bei einer Stromaufnahme von weniger als 5A, das verkraftet jeder Zigarettenanzünder.

Wenn es dir nur um die Kühlbox geht würde ich lieber eine gescheite Box kaufen anstatt einen Wechselrichter mit armdicken Kabeln zur Batterie...

Edit: Vielleicht willst du ja auch gar nicht kühlen sondern heizen? Also so eine Art Gulaschkanone betrieben? Da wären 800W schnell erreicht.

Gruß

frank

---

### **Beitrag von „Karinundthomas“ vom 12. März 2023 um 08:57**

Hallo,

Ja richtig, die Box heizt, und halt für 50 Personen das Essen warm.

Grüße Thomas

---

### **Beitrag von „cruiser59“ vom 12. März 2023 um 09:08**

Puhh, bei 800W fließen da Verluste mit eingerechnet grob 80A!! Das ist schon ein Brett....

---

### **Beitrag von „coala“ vom 12. März 2023 um 09:22**

Servus Thomas,

wie lange muss die Box denn „pro Einsatz“ betrieben werden? Und wie sieht die Einschaltdauer aus: Es wird ja eine Temperaturregelung geben und die Heizelemente damit nicht 100% der Zeit an sein? Daraus ergäbe sich u.U. ein deutlich niedrigerer Durchschnittsverbrauch, den du dann auch mit einer tragbaren Powerstation abdecken könntest.

Bei jetzt mal einfach angenommenen 400 Watt Durchschnittsleistung deiner Box reicht ein Modell mit 2.000 Wh Kapazität immerhin für fünf Stunden.

Grüße

Robert

---

### **Beitrag von „Karinundthomas“ vom 12. März 2023 um 11:17**

Hallo,

Die Box sollte schon über mehrere Stunden Fahrt hinweg laufen.

Würde den Stromverbrauch auf 200 Watt pro Stunde schätzen, was die Lima eigentlich schaffen sollte.

Meine Sorge ist eher, dass ich der Batterie schade, wenn mal Fernlicht, Heckscheiben Heizung, Lichter am Anhänger etc und die Box gleichzeitig Strom ziehen.

Kann das der Batterie schaden?

Grüße Thomas Delles

---

### **Beitrag von „Diesel-Fahrer“ vom 12. März 2023 um 13:10**

Hallo Thomas,

solange dein Motor läuft und deine Lichtmaschine Strom bringt (180A) brauchst du dir um deine Batterien keine Gedanken machen.

Dein Fernlicht ist bei Xenon nur ein sogenannter Shutter, das heißt, wenn du nicht gerade Zusatzscheinwerfer verbaut hast, wirst du nicht viel mehr Strom brauchen als beim Abblendlicht.

Außerdem hat der Touareg ein sogenanntes Lastmanagement. Der schaltet nach einer bestimmten Prioritätenreihenfolge Verbraucher weg, sobald der Ladestrom nicht mehr für alle Verbraucher incl. Batterien reichen sollte.

Du musst auf alle Fälle beim Anschließen auf penibel saubere Kontakte achten. Denn bei dem Strom können schlechte Kontakte schnell heiß werden, was wiederum schnell zum Brand sich entwickeln kann.

Nimm einfach mal eine Stromzange und ein Messgerät und mess mal deinen Stromverbrauch. Dann siehst du am einfachsten was wieviel Strom zieht und wie sich deine Ladespannung verhält.

Aber, wie gesagt, bei einer 180A Lichtmaschine würde ich mir keine großen Gedanken machen.

Schönen Sonntag aus München,

René

---

### **Beitrag von „Franks“ vom 12. März 2023 um 14:19**

Hallo Thomas,

wäre für deine Anforderung nicht wirklich eine tragbare Powerstation (EcoFlow, Jackery, Goal Zero - ich weiß nicht, was es davon auch in Deutschland gibt) die bessere Wahl? Hier hast du Batterie und Wechselrichter in einer Einheit, ist also auch ausserhalb vom Auto einsetzbar und du brauchst dir um den Touareg und seine Batterie keine Sorgen machen. Und laden kannst du diese Dinger auch im Auto, aber dann eben nur mit 5 oder 10A, damit verlängerst du dann die Laufzeit noch ein bisschen.

Gruß

frank

---

### **Beitrag von „ratte321“ vom 12. März 2023 um 15:10**

Wie schon gesagt solange er läuft kein Thema.

Eine tragbare Powerstation wäre auch eine Alternative dann würde die ganze Sache auch in anderen Fahrzeugen funktionieren und auch eine Weile ohne laufenden Motor. Muß nur Groß genug ausgewählt werden

---

### **Beitrag von „Karinundthomas“ vom 12. März 2023 um 16:14**

Hallo

Normaler weise bekomme ich vor Ort meinen Strom. In diesem Fall geht es jetzt nur darum die Fahrzeit zu überbrücken

Vielen Dank für die Hilfe und Ratschläge.

Grüße Thomas

---

### **Beitrag von „pe7e“ vom 12. März 2023 um 17:16**

Hi,

Rene hat es bereits geschrieben: wenn das Fahrzeug an ist, dann ist es vermutlich kein Problem. Umso besser wenn du auf Verbraucher verzichtest.

Gruss Pete

---

### **Beitrag von „Karinundthomas“ vom 12. März 2023 um 21:26**

[Zitat von pe7e](#)

Hi,

Rene hat es bereits geschrieben: wenn das Fahrzeug an ist, dann ist es vermutlich kein Problem. Umso besser wenn du auf Verbraucher verzichtest.

Gruss Pete

Danke, Wechselrichter ist eingebaut, mal sehen wie es sich bewährt.